

---

# **Modulhandbuch**

## **Physik für das Lehramt an Realschulen (2008)**

### **Lehramt**

**Wintersemester 2008/2009**

**bis Sommersemester 2012**

**Enthält alle Module des Studiengangs Physik für das Lehramt an Realschulen  
gemäß LPO-UA 2008**

---



## Module

DNW-7001 (alt: RsPhy-01-DID) : Allgemeine Fachdidaktik Physik (alt: Allgemeine Fachdidaktik Physik)	5
DNW-7003 (alt: RsPhy-02-DID) : Spezielle Fachdidaktik: Physik an der Realschule (alt: spezielle Fachdidaktik "Physik in der Realschule")	7
DNW-7006 (alt: RsPhy-14-SchP) : Schulphysik I	9
DNW-7007 (alt: RsPhy-15-SchP) : Schulphysik II	11
DNW-7010 (alt: RsPhy-16-Sem) : Fachseminar	13
DNW-7019 (alt: RsPHY-21-DID) : Experimentelles Seminar I + II (Realschule) (alt: Vertiefungsmodul Experimentelles Seminar für Realschule)	15
PHM-0001 (alt: RsPhy-03-EP) : Physik I (Mechanik, Thermodynamik)	18
PHM-0003 (alt: RsPhy-04-EP) : Physik II (Elektrodynamik, Optik)	20
PHM-0010 (alt: RsPhy-06-Prak) : Physikalisches Anfängerpraktikum (12 Versuche)	23
PHM-0141 (alt: RsPhy-12-EP) : Struktur der Materie I	26
PHM-0142 (alt: RsPhy-13-EP) : Struktur der Materie II	28
PHM-0143 (alt: RsPhy-05-Math) : Mathematische Ergänzungen	30

---

## Übersicht nach Modulgruppen

### **1) Fachdidaktik Physik für das Lehramt an Realschulen (LPO-UA 2008) (Fachdidaktik Physik)**

Enthält die Module für die Fachdidaktik im Lehramtsstudiengang Unterrichtsfach Physik an Realschulen gemäß LPO-UA 2008

DNW-7001 (alt: RsPhy-01-DID) : Allgemeine Fachdidaktik Physik (alt: Allgemeine Fachdidaktik Physik) (4 ECTS/LP, Pflicht).....	5
DNW-7003 (alt: RsPhy-02-DID) : Spezielle Fachdidaktik: Physik an der Realschule (alt: spezielle Fachdidaktik "Physik in der Realschule") (2 ECTS/LP, Pflicht).....	7
DNW-7019 (alt: RsPhy-21-DID) : Experimentelles Seminar I + II (Realschule) (alt: Vertiefungsmodul Experimentelles Seminar für Realschule) (10 ECTS/LP, Pflicht).....	15

### **2) Fachwissenschaft Physik für das Lehramt an Realschulen (LPO-UA 2008) (Fachwissenschaft Physik)**

Enthält alle Module für das Lehramtsstudium Physik als Unterrichtsfach an Grundschulen im fachwissenschaftlichen Bereich

PHM-0001 (alt: RsPhy-03-EP) : Physik I (Mechanik, Thermodynamik) (8 ECTS/LP, Pflicht).....	18
PHM-0143 (alt: RsPhy-05-Math) : Mathematische Ergänzungen (8 ECTS/LP, Pflicht).....	30
PHM-0003 (alt: RsPhy-04-EP) : Physik II (Elektrodynamik, Optik) (8 ECTS/LP, Pflicht).....	20
PHM-0010 (alt: RsPhy-06-Prak) : Physikalisches Anfängerpraktikum (12 Versuche) (8 ECTS/LP, Pflicht).....	23
PHM-0141 (alt: RsPhy-12-EP) : Struktur der Materie I (8 ECTS/LP, Pflicht).....	26
PHM-0142 (alt: RsPhy-13-EP) : Struktur der Materie II (8 ECTS/LP, Pflicht).....	28
DNW-7006 (alt: RsPhy-14-SchP) : Schulphysik I (4 ECTS/LP, Pflicht).....	9
DNW-7007 (alt: RsPhy-15-SchP) : Schulphysik II (4 ECTS/LP, Pflicht).....	11
DNW-7010 (alt: RsPhy-16-Sem) : Fachseminar (4 ECTS/LP, Pflicht).....	13

---

<b>Modul DNW-7001 (alt: RsPhy-01-DID) : Allgemeine Fachdidaktik Physik (alt: Allgemeine Fachdidaktik Physik)</b>		ECTS/LP: 4
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler		
<b>Inhalte:</b> Begründung/Legitimation des Physikunterrichts, Bildungsziele des Fachs Physik, Kompetenzmodelle und Bildungsstandards; Elementarisierung und didaktische Rekonstruktion physikalischer Inhalte, Methoden im Physikunterricht, Medien im Physikunterricht und deren lernfördernder Einsatz, Evaluation Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze, Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen; Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis der Legitimation und der Bildungsziele des Fachs Physik; Fähigkeit, die Möglichkeiten der Elementarisierung und Methoden des Physikunterrichts einzusetzen, Übersicht über physikalische Lehr- und Arbeitsmittel Vertieftes qualitatives Verständnis für schulrelevante physikalische Inhaltsgebiete; Verständnis für typische Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten; Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können; Einblick in alternative Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen; Bereitschaft zur Anwendung von Erkenntnismethoden der Physik		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 120 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 3	<b>Wiederholbarkeit:</b> beliebig	
<b>Moduleile</b>		
<b>Moduleil: allgemeine Fachdidaktik Physik</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 3 ECTS/LP: 4
<b>Lernziele:</b> siehe Modulbeschreibung		
<b>Inhalte:</b> siehe Modulbeschreibung		

**Literatur:**

siehe Modulbeschreibung

**Prüfung**

**schriftliche Modulprüfung**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

**Prüfungsvorleistungen:**

Vorlesung, Übung, Arbeitsmaterial zur Vorlesung

**Beschreibung:**

schriftliche Prüfung über die Themen der Vorlesung

<b>Modul DNW-7003 (alt: RsPhy-02-DID) : Spezielle Fachdidaktik: Physik an der Realschule (alt: spezielle Fachdidaktik "Physik in der Realschule")</b>		ECTS/LP: 2
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler		
<b>Inhalte:</b> 1. Physikunterricht an der Realschule 2. Didaktische Besonderheiten der Realschule: 2.1 Realschulpädagogik: anwendungsorientierte Allgemeinbildung; Qualifizierung der nächsten Generation von Fachkräften 2.2 Fachverständnis und Fachdidaktik Technische Anwendung als Zweck physikalischen Forschens, Überblick über fachdidaktische Konzeptionen, Physik lernen: Elementarisierung und didaktische Rekonstruktion auf Realschulniveau 3. angewandte Physikdidaktik 3.1 Das Experiment im Physikunterricht 3.2 Rechnen im Physikunterricht 3.3 Medien im Physikunterricht 3.4 Schüleraktivierende Methoden im Physikunterricht 3.5 Die Besonderheit der gymnasialen Oberstufe im Physikunterricht 4. Beispiele von Unterrichtsszenarien (in Abstimmung mit den Interessenschwerpunkten der Lerngruppe)		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben - Kenntnisse über bildungsrelevante Inhalte und Methoden des Physikunterrichts in ihrer jeweiligen Schulart - einen Überblick über Präkonzepte der Lernenden und deren Bedeutung für den Lernprozess - Kompetenzen im eigenständigen Beurteilen der fachdidaktischen Problemstellungen des Unterrichts		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 60 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> beliebig	
<b>Moduleile</b>		
<b>Moduleil: spezielle Fachdidaktik Physik in der Realschule</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 2 ECTS/LP: 2
<b>Lernziele:</b> siehe Modulbeschreibung		
<b>Inhalte:</b> siehe Modulbeschreibung		

**Literatur:**

siehe Modulbeschreibung

**Prüfung**

**Vorlesungsprotokoll**

Portfolioprüfung, unbenotet

**Prüfungsvorleistungen:**

Vorlesungsmitschrift



<b>Modul DNW-7006 (alt: RsPhy-14-SchP) : Schulphysik I</b>		ECTS/LP: 4
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler Büttgen, Norbert, Dr.,Priv.-Doz.		
<b>Inhalte:</b> Themen: Mechanik: Masse Kraft Kraftwirkung Bewegung Energie Thermodynamik: Temperatur Wärme Phasenübergänge Gase Technik: Hydraulik Akustik Wärmekraftmaschinen Atom- und Kernphysik: Atommodelle ....Atomare Kräfte und Radioaktivität		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben - die Fähigkeit zur didaktischen Reduktion der Fachinhalte auf schulartspezifisches Niveau - Fertigkeiten im Bearbeiten von schülergerechten Übungsaufgaben - Kompetenzen zur Verknüpfung fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Aspekte		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 90 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Basiskompetenz in Physik		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 5.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 3	<b>Wiederholbarkeit:</b> beliebig	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Schulphysik I</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 3 ECTS/LP: 4
<b>Lernziele:</b> siehe Modulbeschreibung		

**Inhalte:**

siehe Modulbeschreibung

**Literatur:**

siehe Modulbeschreibung

**Prüfung**

**Schulrelevante Übungsaufgaben**

Hausarbeit / Bearbeitungsfrist: 1 Wochen, unbenotet

**Prüfungsvorleistungen:**

Übungsblätter bearbeiten

**Beschreibung:**

Unbenotete Bewertung der Hausaufgaben; es muss mindestens die Hälfte der Aufgabenblätter erfolgreich bearbeitet sein

<b>Modul DNW-7007 (alt: RsPhy-15-SchP) : Schulphysik II</b>		ECTS/LP: 4
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler Büttgen, Norbert, Dr., Priv.-Doz		
<b>Inhalte:</b> Themen: Optik: Grundlagen der geometrischen Optik Spiegelung und Brechung Linsen und optische Geräte Elektrik: Ladungen Spannung Widerstände und Schaltungen Magnetismus, Elektromagnetismus Elektromotorische Kraft Induktion Elektronik Astronomie Himmelsbeobachtung Sternmodelle, Sonnenenergie		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben - die Fähigkeit zur didaktischen Reduktion der Fachinhalte auf schulartspezifisches Niveau - Fertigkeiten im Bearbeiten von schülergerechten Übungsaufgaben - Kompetenzen zur Verknüpfung fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Aspekte		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 90 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Basiskompetenzen in Physik		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 6.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 3	<b>Wiederholbarkeit:</b> beliebig	
<b>Moduleile</b>		
<b>Moduleil: Schulphysik II</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 3 ECTS/LP: 4

<b>Lernziele:</b> siehe Modulbeschreibung
<b>Inhalte:</b> siehe Modulbeschreibung
<b>Literatur:</b> siehe Modulbeschreibung

<b>Prüfung</b> <b>Schulrelevante Übungsaufgaben</b> Hausarbeit / Bearbeitungsfrist: 1 Wochen, unbenotet <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Übungsblätter bearbeiten <b>Beschreibung:</b> Unbenotete Bewertung der Hausaufgaben; es muss mindestens die Hälfte der Aufgabenblätter erfolgreich bearbeitet sein	
--	--

<b>Modul DNW-7010 (alt: RsPhy-16-Sem) : Fachseminar</b>		ECTS/LP: 4
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler Modulbeauftragte bzw. Dozenten der jeweiligen Lehrveranstaltung		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte ergeben sich aus den jeweiligen Seminarthemen. Es wird empfohlen, ein Thema aus dem Bereich der Zulassungsarbeit zu wählen		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fertigkeit einen eigenen Seminarvortrag durchzuführen;</li> <li>• Fähigkeit, ein Thema aus den Grundlagen der Experimentalphysik oder der Theoretischen Physik selbständig zu erarbeiten und darzustellen.</li> </ul>		
<b>Bemerkung:</b> Die Studierenden wählen aus dem für das jeweilige Semester angebotenen Seminarprogramm des Instituts für Physik ein ihnen geeignet erscheinendes Seminar aus. Die Teilnahme an diesem Seminar kann nur in Absprache mit dem jeweiligen Seminarleiter erfolgen, der auch für die Anmeldung bei Studis Sorge zu tragen hat.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 120 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Grundkenntnisse und Fertigkeiten in dem Teilbereich der Physik, der dem Seminarinhalt zugeordnet ist		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester siehe Bemerkungen	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 6.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> beliebig	
<b>Moduleile</b>		
<b>Moduleil: Fachseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 2 ECTS/LP: 4
<b>Lernziele:</b> siehe jeweilige Lehrveranstaltung		
<b>Inhalte:</b> siehe jeweilige Lehrveranstaltung		
<b>Literatur:</b> siehe jeweilige Lehrveranstaltung		

<p><b>Prüfung</b> <b>Modulgesamtprüfung</b> Modulprüfung, abhängig vom gewählten Seminar, unbenotet <b>Prüfungsvorleistungen:</b> siehe jeweilige Lehrveranstaltung <b>Beschreibung:</b> Prüfungsmodalitäten sind mit dem jeweiligen Dozenten am Beginn der Lehrveranstaltung zu klären</p>	
---	--

<b>Modul DNW-7019 (alt: RsPhy-21-DID) : Experimentelles Seminar I + II (Realschule) (alt: Vertiefungsmodul Experimentelles Seminar für Realschule)</b>		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler Büttgen, Norbert, Dr. Priv.-Doz.		
<b>Inhalte:</b> Erarbeitung von Experimenten zur Veranschaulichung physikalischer und technischer Grundlagen Vortragen von Demonstrationsexperimenten Durchführung von Schülerübungen mit der Seminargruppe		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben - Fähigkeiten zur sach- und schülergerechten Anwendungen verschiedener Experimentiermethoden, - Sicherheit im Umgang mit Schulexperimentiermaterial - Kompetenzen zur Einschätzung der Bedeutung der Experimente für den Lernerfolg		
<b>Bemerkung:</b> Die Anzahl der Kursplätze ist begrenzt. Die Voranmeldung erfolgt über digicampus, die endgültig Platzvergabe in einer Vorbesprechung (Termin siehe digicampus) Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen ist beliebig wählbar.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 300 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Nachweisliche Teilnahme an Veranstaltung an Modul DNW-7001 und DNW-7003 und mindestens 4 Versuche aus PHM-0010		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung Regelmäßige Teilnahme gemäß §3, Abs.7 der LPO-UA wird erwartet.
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 5.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> beliebig	

<b>Modulteile</b>	
<b>1. Experimentelles Seminar I</b> <b>Lehrformen:</b> Hauptseminar <b>Dozenten:</b> Priv.-Doz. Dr. Norbert Büttgen <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich nach Bedarf WS und SS	SWS: 4 ECTS/LP: 5
<b>Lernziele:</b> Die Studierenden erwerben - Fähigkeiten zur sach- und schülergerechten Anwendungen verschiedener Experimentiermethoden, - Sicherheit im Umgang mit Schulexperimentiermaterial - Kompetenzen zur Bewertung der Experimente für den Lernerfolg	

<p><b>Inhalte:</b>                  Themen:                  Mechanik:                  Masse                  Kraft                  Kraftwirkung                  Bewegung                  Energie                  Thermodynamik:                  Temperatur                  Wärme                  Phasenübergänge                  Gase                  Technik:                  Hydraulik                  Akustik                  Wärmekraftmaschinen</p>	
<p><b>Literatur:</b>                  wird themenbezogen in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben</p>	
<p><b>2. Experimentelles Seminar II</b>  <b>Lehrformen:</b> Hauptseminar  <b>Dozenten:</b> Priv.-Doz. Dr. Norbert Büttgen  <b>Sprache:</b> Deutsch  <b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich nach Bedarf WS und SS</p>	<p>SWS: 4                  ECTS/LP: 5</p>
<p><b>Lernziele:</b>                  Die Studierenden erwerben                  - Fähigkeiten zur sach- und schülergerechten Anwendungen verschiedener Experimentiermethoden,                  - Sicherheit im Umgang mit Schulexperimentiermaterial                  - Kompetenzen zur Bewertung der Experimente für den Lernerfolg</p>	
<p><b>Inhalte:</b>                  Themen:                  Optik:                  Grundlagen der geometrischen Optik                  Spiegelung und Brechung                  Linsen und optische Geräte                  Elektrik:                  Ladungen                  Spannung                  Widerstände und Schaltungen                  Magnetismus, Elektromagnetismus                  Elektromotorische Kraft                  Induktion                  Elektronik</p>	
<p><b>Literatur:</b>                  wird themenbezogen in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben</p>	



<p><b>Prüfung</b>  <b>Modulprüfung Experimentelles Seminar I</b>          Portfolioprüfung  <b>Prüfungsvorleistungen:</b>          Durchführung der Experimente  <b>Beschreibung:</b>          Jede Arbeitsgruppe erstellt ein Protokoll ihrer Versuche. Dieses wird korrigiert und nach allfälliger Überarbeitung bewertet Alle Teilnehmer erhalten eine Zusammenstellung aller Protokolle</p>	
---	--

<p><b>Prüfung</b>  <b>Modulprüfung Experimentelles Seminar II</b>          Portfolioprüfung  <b>Prüfungsvorleistungen:</b>          Durchführung der Experimente  <b>Beschreibung:</b>          Jede Arbeitsgruppe erstellt ein Protokoll ihrer Versuche. Dieses wird korrigiert und nach allfälliger Überarbeitung bewertet. Alle Teilnehmer erhalten eine Zusammenstellung aller Protokolle.</p>	
--	--

<b>Modul PHM-0001 (alt: RsPhy-03-EP) : Physik I (Mechanik, Thermodynamik)</b>		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS09/10) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Wixforth		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mechanik von Massenpunkten und Systeme von Massenpunkten</li> <li>• Mechanik und Dynamik ausgedehnter starrer Körper</li> <li>• Relativistische Mechanik</li> <li>• Mechanische Schwingungen und Wellen</li> <li>• Mechanik und Dynamik von Gasen und Flüssigkeiten</li> <li>• Wärmelehre</li> </ul>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierende wissen die grundlegenden Begriffe, Konzepte und Phänomene der klassischen Mechanik, von Schwingungen und Wellen in mechanischen Systemen und der Thermodynamik (Wärmelehre und statistische Deutung),</li> <li>• besitzen Fertigkeiten in einfacher Modellbildung, der Formulierung mathematisch-physikalischer Ansätze und können diese auf Aufgabenstellungen in den genannten Bereichen anwenden und</li> <li>• besitzen Kompetenzen in der selbständigen Bearbeitung von Problemstellungen aus den genannten Themenbereichen. Sie sind in der Lage, Genauigkeiten von Beobachtung und Analyse einschätzen zu können.</li> <li>• Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: analytisch-methodische Kompetenz, wissenschaftliches Denken, Abwägen von Lösungsansätzen, Training des logischen Denkens, Teamfähigkeit, Erlernen des eigenständigen Arbeitens mit (englischsprachiger) Fachliteratur</li> </ul>		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std. 90 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 30 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 90 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium		
<b>Voraussetzungen:</b>		
keine		
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b>
jedes Wintersemester	1.	1 Semester
<b>SWS:</b>	<b>Wiederholbarkeit:</b>	
6	siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>1. Physik I (Mechanik, Thermodynamik)</b>		SWS: 4
<b>Lehrformen:</b> Vorlesung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Lernziele:</b> siehe Modulbeschreibung		

<b>Inhalte:</b> siehe Modulbeschreibung	
<b>Literatur:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alonso-Finn: Fundamental University Physics I, III</li> <li>• Demtröder: Experimentalphysik</li> <li>• Halliday, Resnick &amp; Walker: Physik</li> <li>• Tipler &amp; Mosca: Physik</li> <li>• Meschede: Gerthsen Physik</li> </ul>	
<b>2. Übung zu Physik I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch	SWS: 2
<b>Lernziele:</b> siehe Modulbeschreibung	

<b>Prüfung</b> <b>Physik I (Mechanik, Thermodynamik)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten	
---	--

<b>Modul PHM-0003 (alt: RsPhy-04-EP) : Physik II (Elektrodynamik, Optik)</b>		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS09/10) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Wixforth		
<b>Inhalte:</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Elektrizitätslehre</li> <li>2. Magnetismus</li> <li>3. Elektrodynamik, Maxwell-Gleichungen</li> <li>4. Elektromagnetische Wellen</li> <li>5. Optik</li> </ol>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe, Konzepte und Phänomene der Elektrostatik und des Magnetismus; des weiteren die Grundbegriffe der Elektrodynamik sowie der elektromagnetischen Wellen und – daraus abgeleitet – der Optik,</li> <li>• besitzen Fertigkeiten in der mathematischen Beschreibung elektromagnetischer Phänomene, Modellbildung, der Formulierung mathematisch-physikalischer Ansätze und können diese auf Aufgabenstellungen in den genannten Bereichen anwenden und</li> <li>• besitzen Kompetenzen in der selbständigen Bearbeitung von Problemstellungen zu den genannten Themenbereichen. Sie sind in der Lage, Genauigkeiten von Beobachtung und Analyse einschätzen zu können.</li> <li>• Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: analytisch-methodische Kompetenz, wissenschaftliches Denken, Abwägen von Lösungsansätzen, Training des logischen Denkens, Teamfähigkeit, Erlernen des eigenständigen Arbeitens mit (englischsprachiger) Fachliteratur</li> </ul>		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std. 90 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 90 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 30 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
<b>Voraussetzungen:</b> Inhalte des Moduls Physik I		
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>1. Physik II (Elektrodynamik, Optik)</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 4
<b>Lernziele:</b> siehe Modulbeschreibung		

**Inhalte:**

## 1. Elektrizitätslehre

- Elektrische Wechselwirkung
- Elektrische Leitung

## 2. Magnetismus

- Magnetische Kraftwirkung auf bewegte Ladungen
- Das Magnetfeld bewegter elektrischer Ladungen
- Magnetische Wechselwirkung zwischen bewegten Ladungen
- Materie im statischen elektrischen und magnetischen Feld

## 3. Elektrodynamik, Maxwell-Gleichungen

- Elektromagnetische Induktion: Faraday-Henry-Satz
- Ampere-Maxwell-Satz
- Maxwell-Gleichungen

## 4. Elektromagnetische Wellen

- Grundlagen
- Das Huygens'sche Prinzip
- Reflexion und Brechung
- Beugung und Interferenz
- Überlagerung mehrerer ebener Wellen
- Beugung am Gitter
- Wellenausbreitung in dispersiven Medien
- EM Wellen im Vakuum
- EM Wellen in homogenen, isotropen, neutralen Medien
- Reflexion und Brechung ebener harmonischer EM Wellen
- Entstehung und Erzeugung von EM Wellen

## 5. Optik

- Spiegelung und Brechung
- Abbildungseigenschaften und Abbildungsfehler
- Optische Instrumente
- Interferenz, Beugung und Holographie

**Literatur:**

- Alonso-Finn: Fundamental University Physics II
- Demtröder: Experimentalphysik
- Halliday, Resnick & Walker: Physik
- Tipler & Mosca: Physik
- Meschede: Gerthsen Physik

**2. Übung zu Physik II****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Deutsch

SWS: 2

**Lernziele:**

siehe Modulbeschreibung

---

<b>Prüfung</b> <b>Physik II (Elektrodynamik, Optik)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten	
--	--

<b>Modul PHM-0010 (alt: RsPhy-06-Prak) : Physikalisches Anfängerpraktikum (12 Versuche)</b>		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS09/10) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Siegfried Horn Dr. Matthias Klemm		
<b>Inhalte:</b> Laborversuche aus den Bereichen Mechanik, Wärmelehre, Optik und Elektrizitätslehre		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen die theoretischen experimentellen Grundlagen der klassischen Physik, insbesondere in den Bereichen Mechanik, Wärmelehre, Elektrodynamik und Optik, und haben Grundkenntnisse der physikalischen Messtechnik.</li> <li>• Sie sind in der Lage, sich mittels Literaturstudium in eine physikalische Fragestellung einzuarbeiten, ein vorgegebenes Experiment aufzubauen und durchzuführen, sowie die Ergebnisse dieser experimentellen Fragestellung mathematisch und physikalisch zu beschreiben,</li> <li>• und besitzen die Kompetenz, ein experimentelles Ergebnis unter Einbeziehung einer realistischen Fehlerabschätzung und durch Vergleich mit Literaturdaten zu bewerten und einzuordnen.</li> <li>• Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen</li> </ul>		
<b>Bemerkung:</b> Das Praktikum muss innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden. Jeder Student / Jede Studentin muss <b>12 Versuche</b> durchführen. Zu jedem Versuch ist innerhalb von 3 Wochen ein Protokoll zu erstellen, in dem die physikalischen Grundlagen des Versuchs, der Versuchsaufbau, der Versuchsverlauf sowie die Ergebnisse und ihre Interpretation dokumentiert sind.  Die schriftliche Ausarbeitung eines Versuchs wird zu zwei Dritteln, die Durchführung vor Ort zu einem Drittel gewertet. Die Abschlussnote wird aus dem Mittelwert aller 24 Versuche errechnet. Weitere Informationen, insbesondere zur rechtzeitigen Anmeldung:  <a href="http://www.physik.uni-augsburg.de/exp2/lehre/">http://www.physik.uni-augsburg.de/exp2/lehre/</a>		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std. 90 h Praktikum, Präsenzstudium 150 h Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Seminar/Hausarbeit), Eigenstudium		
<b>Voraussetzungen:</b> Das Praktikum baut auf den Inhalten der Vorlesungen des 1. und 2. Fachsemesters – insbesondere Physik I und II – auf.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> 12 mindestens mit „ausreichend“ bewertete Versuchsprotokolle
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Beginn jedes WS	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Moduleil: Physikalisches Anfängerpraktikum (12 Versuche)</b> <b>Lehrformen:</b> Praktikum <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 12

**Lernziele:**

siehe Modulbeschreibung

**Inhalte:**

M1: Drehpendel  
M2: Dichte von Flüssigkeiten und Festkörpern  
M3: Maxwellsches Fallrad  
M4: Kundtsches Rohr  
M5: Gekoppelte Pendel  
M6: Oberflächenspannung und dynamische Viskosität  
M7: Windkanal  
M8: Richtungshören  
W1: Elektrisches Wärmeäquivalent  
W2: Siedepunkterhöhung  
W3: Kondensationswärme von Wasser  
W4: Spezifische Wärmekapazität von Wasser  
W5: Adiabatenexponent  
W6: Dampfdruckkurve von Wasser  
W7: Wärmepumpe  
W8: Sonnenkollektor  
W9: Thermoelektrische Effekte  
W10: Wärmeleitung  
O1: Brennweite von Linsen und Linsensystemen  
O2: Brechungsindex und Dispersion  
O3: Newtonsche Ringe  
O4: Abbildungsfehler von Linsen  
O5: Polarisation  
O6: Lichtbeugung  
O7: Optische Instrumente  
O8: Lambertsches Gesetz  
O9: Stefan-Boltzmann-Gesetz  
E1: Phasenverschiebung im Wechselstromkreis  
E2: Messungen mit Elektronenstrahl-Oszillograph  
E3: Kennlinien von Elektronenröhren  
E4: Resonanz im Wechselstromkreis  
E5: EMK von Stromquellen  
E6: NTC- und PTC-Widerstand  
E8: NF-Verstärker  
E9: Äquipotential- und Feldlinien  
E10: Induktion



**Literatur:**

- W. Demtröder, Experimentalphysik 1-4 (Springer)
- D. Meschede, Gerthsen Physik (Springer)
- R. Weber, Physik I (Teubner)
- W. Walcher, Praktikum der Physik (Teubner)
- H. Westphal, Physikalisches Praktikum (Vieweg)
- W. Ilberg, D. Geschke, Physikalisches Praktikum (Teubner)
- Bergmann, Schäfer, Lehrbuch der Experimentalphysik 1-3 (de Gruyter)

<b>Modul PHM-0141 (alt: RsPhy-12-EP) : Struktur der Materie I</b>		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Alois Loidl		
<b>Inhalte:</b> ATOMPHYSIK <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung, Entwicklung der Atomvorstellung, Entwicklung der Quantenphysik</li> <li>• Grundlagen der Quantenmechanik</li> <li>• Das Wasserstoff-Atom</li> <li>• Atome mit mehreren Elektronen</li> <li>• Wechselwirkung von Licht mit Materie</li> </ul> KERNPHYSIK <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau der Atomkerne</li> <li>• Kernspaltung und Kernfusion</li> <li>• Instabile Kerne, Radioaktivität, Kernreaktionen</li> <li>• Elementarteilchen und Standardmodell</li> <li>• Aufbau der Nukleonen</li> </ul>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen den Aufbau der Atome; sie verstehen den unterschiedlichen Charakter der klassischen Physik und der Quantenphysik, sind mit den grundlegenden Eigenschaften von Atomen und Molekülen vertraut,</li> <li>• kennen den Aufbau der Atomkerne, die Grundlagen der Radioaktivität und der Kernkraft; sie sind mit den Grundzügen des Standardmodells vertraut,</li> <li>• und besitzen die Kompetenz, Problemstellungen in den genannten Bereichen selbständig zu bearbeiten.</li> </ul>		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Keine formalen, jedoch sind gute Kenntnisse der Inhalte der Module Physik I und II sowie der Grundlagen der Mathematik empfehlenswert		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>1. Struktur der Materie I</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 4

<b>Inhalte:</b> siehe Modulbeschreibung	
<b>Literatur:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Demtröder: Experimentalphysik III (Springer)</li><li>• Graewe: Atom- und Kernphysik (Oldenbourg)</li><li>• Mayer-Kuckuk: Atomphysik (Teubner)</li><li>• Haken, Wolf: Molekülphysik und Quantenmechanik (Springer)</li><li>• Bethge: Kernphysik (Springer)</li></ul>	
<b>2. Übung zu Struktur der Materie I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch	SWS: 2

<b>Prüfung</b> <b>Struktur der Materie I</b> Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten	
---	--

<b>Modul PHM-0142 (alt: RsPhy-13-EP) : Struktur der Materie II</b>		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Alois Loidl		
<b>Inhalte:</b> <b>FESTKÖRPERPHYSIK</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kristallgitter</li> <li>• Gitterdynamik</li> <li>• Elektronen im Festkörper</li> <li>• Halbleiter</li> <li>• Dielektrika (optische Eigenschaften)</li> <li>• Magnetismus</li> <li>• Supraleitung</li> </ul> <b>MOLEKÜLPHYSIK</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bindungskräfte</li> <li>• Anregungen</li> </ul>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Konzepte, Phänomenologie und grundlegende experimentelle Methoden zur Erforschung kondensierter Materie,</li> <li>• haben die Fähigkeit erworben, grundlegende Probleme der Physik der kondensierten Materie zu verstehen,</li> <li>• und besitzen die Kompetenz, übergreifende Problemstellungen in den genannten Bereichen selbständig zu bearbeiten. Dies umfasst insbesondere die kritische Analyse der Messergebnisse und einfache Interpretationen im Lichte aktueller Konzepte.</li> </ul>		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Keine formalen, jedoch sind gute Kenntnisse der Inhalte der Module Physik I und II, der Grundlagen der Mathematik sowie des Moduls Struktur der Materie I empfehlenswert		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>1. Struktur der Materie II</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch		SWS: 4

<b>Inhalte:</b> siehe Modulbeschreibung	
<b>Literatur:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Demtröder: Experimentalphysik III (Springer)</li><li>• Graewe: Atom- und Kernphysik (Oldenbourg)</li><li>• Mayer-Kuckuk: Atomphysik (Teubner)</li><li>• Haken, Wolf: Molekülphysik und Quantenmechanik (Springer)</li><li>• Bethge: Kernphysik (Springer)</li></ul>	
<b>2. Übung zu Struktur der Materie II</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch	SWS: 2

<b>Prüfung</b> <b>Struktur der Materie II</b> Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten	
--	--

<b>Modul PHM-0143 (alt: RsPhy-05-Math) : Mathematische Ergänzungen</b>		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS09/10) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Thilo Kopp		
<p><b>Inhalte:</b> Dieses Modul ist als Begleitung zu den Modulen „Physik I“ (PHM-0001, PHM-0002) und „Physik II“ (PHM-0003, PHM-0004) konzipiert und behandelt die in diesen Modulen benötigten mathematischen Methoden.</p> <p>Das Modul wird als Vorlesung mit integrierten Übungsphasen abgehalten, in denen der vorgestellte Stoff anhand von Beispielen eigenständig oder in Kleingruppen vertieft wird.</p>		
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die grundlegenden Konzepte der Mathematik, die zur Beschreibung physikalischer Phänomene und Prozesse erforderlich sind,</li> <li>• praktizieren sie durch selbständige Arbeit im Eigenstudium und in den Übungsgruppen und</li> <li>• besitzen die Kompetenz, elementare physikalische Problemstellungen in Form von Gleichungen zu formulieren, diese selbständig zu lösen und die Ergebnisse in Form von einfachen und allgemein verständlichen physikalischen Bildern zu interpretieren.</li> </ul>		
<p><b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std. 80 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 50 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 20 h Übung, Präsenzstudium 50 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 40 h Vorlesung, Präsenzstudium</p>		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<p><b>1. Mathematische Ergänzungen I</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester</p>		SWS: 2

<p><b>Inhalte:</b> Dieser Modulteil stellt in erster Linie die mathematischen Methoden bereit, die in der Mechanik benötigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vektorrechnung</li> <li>• Differentialrechnung</li> <li>• Komplexe Zahlen</li> <li>• Differentialgleichungen</li> </ul>	
<p><b>Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klaus Weltner, Mathematik für Physiker 1 (Springer-Verlag), vor allem Kapitel 1, 2, 5-9</li> </ul>	
<p><b>2. Mathematische Ergänzungen II</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester</p>	<p>SWS: 2</p>
<p><b>Inhalte:</b> Dieser Modulteil stellt in erster Linie die mathematischen Methoden bereit, die in der Elektrodynamik benötigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Linienintegrale</li> <li>• Divergenz</li> <li>• Oberflächenintegrale</li> <li>• Satz von Gauß</li> <li>• Rotation</li> <li>• Satz von Stokes</li> </ul>	
<p><b>Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klaus Weltner, Mathematik für Physiker 2 (Springer-Verlag), vor allem Kapitel 13-18</li> </ul>	

<p><b>Prüfung</b> <b>Mathematische Ergänzungen</b> Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, unbenotet <b>Beschreibung:</b> Die Klausur findet zum Ende des jeweiligen Sommersemesters statt, die Wiederholungsklausur zum Ende des darauf folgenden Wintersemesters. Die Anmeldung zur Klausur (über STUDIS) muss in dem Semester erfolgen, in dem die Prüfung abgelegt wird.</p>	
--	--